



Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Hessischen Kommunalwahlgesetzes und anderer Vorschriften aus Anlass der Corona-Pandemie vom 11.12.2020 (GVBl. S. 915), der vom 21.06.2018 (GVBl. I S. 291), der §§ 39 bis 41 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14. 12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 04.09.2020 (GVBl. I S. 573), der §§ 1 bis 5 a), 6a), 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28.05.2018 (GVBl. I S 247), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Mossautal in der Sitzung am 20. Dezember 2021 folgende

3. Änderungssatzung
zur
Wasserversorgungssatzung (WVS)
der Gemeinde Mossautal
vom 2. November 2009

beschlossen:

§ 1

§ 26 (3) erhält folgende Fassung:

§ 26 Benutzungsgebühren

(3) Die Gebühr beträgt ab dem Jahr 2022 pro m³ **3,21 €**.
Sie enthält die gesetzliche Umsatzsteuer.

- (4) Es wird eine Grundgebühr gestaffelt nach der Nenngröße des installierten Wasserzählers erhoben. Die Grundgebühr beträgt pro angefangenen Kalendermonat bei Messeinrichtungen mit einer Verbrauchsleistung
- | | |
|-----------------|---------------|
| Q3 4,0 (QN 2,5) | 3,21 €/Monat |
| Q3 10 (QN 6) | 8,03 €/Monat |
| Q3 16 (QN 10) | 12,84 €/Monat |
| Q3 25 (QN 15) | 20,07 €/Monat |
- Die Gebühren enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer.

§ 2

§ 30 Zählermiete
entfällt.

§ 3

Diese Änderungssatzung tritt am **01. Januar 2022** in Kraft.

Mossautal, den 21. Dezember 2021

DER GEMEINDEVORSTAND
DER GEMEINDE MOSSAUTAL

Dietmar Bareis
Bürgermeister

Diese Satzung wurde im amtlichen Bekanntmachungsorgan „Mossautal aktuell“
Nr. 51/2021 vom 24. Dezember 2021 veröffentlicht.

Mossautal, den 24. Dezember 2021

Dietmar Bareis, Bürgermeister